

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

29.09.2023

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 552|23

Einbruchsserie in Bäckereien in Dresden gestoppt -Tatverdächtige gestellt

Autor: Tobias Arnold (ta)

Landeshauptstadt Dresden

Einbruchsserie in Bäckereien in Dresden gestoppt – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 23.08.2023, 03:20 Uhr

Ort: Dresden-Leuben

Mit der Festnahme eines Deutschen (40) hat die Dresdner Polizei eine Serie von Bäckereieinbrüchen beendet.

Ende August drangen zwei Tatverdächtige in einen Indoorspielplatz an der Siemensstraße ein (siehe Medieninformation Nr. 472/2023 vom 23. August 2023). Polizisten stellten die Männer (38, 40). Nach einem der beiden fahndete bereits die Kriminalpolizei Dresden. Der 40-Jährige stand im Verdacht jeweils mehrfach in eine Bäckerei an der Hamburger Straße, das Gymnasium Dresden-Cotta und die Bibliothek an der Tolkewitzer Straße eingebrochen zu sein. Mit einer dabei gestohlenen Geldkarte, hob er wiederholt Geld ab. Die Bilder, die am Geldautomaten von ihm gemacht wurden, führten die Ermittler auf seine Spur. Der 40-Jährige befindet sich zwischenzeitlich in Untersuchungshaft.

Im Juli und August gab es bis zur Festnahme des Beschuldigten 27 Einbrüche in Bäckereien in Dresden. Danach endete die Serie. Die Kriminalpolizei prüft daher aktuell, ob er auch für weitere Taten die Verantwortung trägt. Die Ermittlungen zum zweiten Tatverdächtigen (38) dauern ebenfalls an.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Olaf Richter (55), Leiter des zuständigen Dezernates in der Kriminalpolizeiinspektion: »In der Regel drangen die Täter gewaltsam in die Filialen ein und durchsuchten die Räume gezielt nach Bargeld. Neben dem Stehlschaden entstand zumeist nicht unerheblicher Sachschaden. Aufgrund der Serie haben wir eine Präventionsveranstaltung bei der Landesbäckerinnung durchgeführt und über Sicherungsmaßnahmen informiert. Aktuell sind zwei Kriminalbeamte ausschließlich mit der Aufarbeitung der Taten beschäftigt. Die Spurenauswertung wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Fakt ist: seit Ende August hat es keine weiteren Bäckereieinbrüche mehr im Stadtgebiet Dresden gegeben.« (ta)